



**ARBEITSBERICHT**

**17. WAHLPERIODE (Stand: November 2019)**

**Vorsitz: 3. Landtagsvizepräsident Oliver Keymis MdL**

**Assistenz: Dorothea Dietsch, Referat II.A.3**

**1. Arbeitssitzungen**

Nr.	Datum	Themen
1	17.11.2017	Konstituierung der Parlamentariergruppe in Anwesenheit u.a. von Vincent Muller (Generalkonsul), Géraldine Brelet (Institut Français), Dr. Dominik Fanatico (Staatskanzlei NRW), Lenka Heimöller (DGaP), Jacques Héon (Club d'affaires) u.v.a.m.
2	28.02.2018	Thema ist das Ende des 1. Weltkriegs vor 100 Jahren und die geplanten Gedenkveranstaltungen dazu. Dr. Heidi Hoffmann lädt zu Veranstaltungen der Staatskanzlei ein, die zu diesem Thema stattfinden. Die Gruppe diskutiert, was das Jahr 1918 für die politische Geschichte Europas bedeutet und welche Perspektiven sich für Europa aus dem Jubiläum 2018 ergeben.
3	13.06.2018	Europaminister Dr. Stephan Holthoff-Pförtner kündigt an, dass Ministerpräsident Armin Laschet aller Voraussicht nach zum Bevollmächtigten für die deutsch-französischen kulturellen Beziehungen gewählt werde. Seine Amtszeit beginne voraussichtlich am 1. Januar 2019.  Dr. Landry Charrier berichtet vom Projekt „NRW-französisches Hochschulzentrum“, mit dem der Studentenaustausch zwischen den Ländern intensiviert werden soll. Dr. Heidi Hoffmann (STK NRW) berichtet von der Fachtagung „Route NN“ mit Vizepräsident Castiglione aus Hauts-de-France und von den Planungen für den „Weimarer-Dreieck-Jugendgipfel“ in Lille.
4	12.10.2018	Die neue Generalkonsulin Dr. Olivia Berkeley-Christmann stellt sich vor - der rasche Antrittsbesuch bei der Parlamentariergruppe NRW-Frankreich ist ein Beweis für die guten Beziehungen. Sie ist nicht nur Generalkonsulin, sondern auch Leiterin der beiden Instituts Français in Köln und Düsseldorf.  Bundeskanzlerin Dr. Merkel hat mit Staatspräsident Macron anlässlich des 55. Jahrestages der Unterzeichnung des Élysée-Vertrags einen neuen Élysée-Vertrag „II“ verabredet. Im Bundestag und in der französischen Nationalversammlung hat sich eine Arbeitsgruppe von beiden Parlamenten in Paris und Berlin gebildet, unter dem Vorsitz von Sabine Thillaye, geboren in Remscheid.



Nr.	Datum	Themen
5	12.12.2018	<p>Gesprächspartner des Frühstücks ist Dr. Matthias Beermann (Rheinische Post). Er geht auf das Attentat am Abend zuvor ein (auf dem Straßburger Weihnachtsmarkt). Die Sicherheitsstufe in Frankreich sei hochgesetzt worden, was sich auch auf die Protestaktionen der „Gelbwesten“ (Gilets Jaunes) auswirke.</p> <p>„En Marche“ ist weiteres Thema des Treffens.</p>
6	22.02.2019	<p>Der Vorsitzende berichtet von der Unterzeichnung des „Élysées-2-Vertrages“ am 22. Januar 2019 in Aachen – ein historischer Moment. Nachdem der Vertrag u.a. von Staatspräsident Emmanuel Macron und Bundeskanzlerin Angela Merkel in Anwesenheit der Außenminister beider Länder, ebenso wie von Donald Tusk, Präsident des Europäischen Rates, dem rumänischen Staatspräsidenten Klaus Johannis als Vorsitzender der EU-Ratspräsidentschaft, Jean-Claude Juncker als Präsident der Europäischen Kommission sowie von Ministerpräsident Armin Laschet als deutsch-französischer Kulturbevollmächtigter unterschrieben wurde, folgt nun das Ratifikationsverfahren. Am 19. März 2019 wird darüber hinaus eine gemeinsame Parlamentserklärung von Bundesrat und Französischem Senat unterzeichnet.</p> <p>Dr. Pierre Korzilius informiert über ein Projekt im Rahmen des Offenbach-Jahrs, eine französische Kammer-Opernproduktion. Er hofft, sie nach Köln und Düsseldorf (in den Landtag) zu bringen: der Einakter „Un Mari à la porte“ von 1859 wird eine Koproduktion von ProQuartet und dem Conservatoire national supérieur de musique et de danse de Paris. Die Premiere ist im Schloss von Compiègne am 16. November 2019 geplant.</p>
7	22.05.2019	<p>Maximilian Dieter stellt sich vor, seit dem 1. März im Europa-Referat der NRW-Staatskanzlei für Frankreich zuständig. Seit dem 1. März 2019 gibt es dort auch einen neuen Abteilungsleiter, Ludger Siemes.</p> <p>Oliver Keymis berichtet von einer besonderen deutsch-französischen Freundschaftsaktion „100 Eichen für den Frieden und die Einheit Europas“. Salvatore Castiglione, Vize-Präsident der Region Haut de France und Bürgermeister der Gemeinde Wallers-Arenberg (Haut-de-France), hatte zu einem Festakt mit Pflanzaktion zum Ende der Europa-Woche 2019 (am 11. Mai) eingeladen. Oliver Keymis berichtet außerdem von einem ausführlichen ersten Arbeitstreffen mit dem Abgeordneten und Vorsitzenden der französisch-deutschen Freundschaftsgruppe in der Assemblée nationale, Christophe Arend (Département Moselle) und seinem Mitarbeiter Thomas Patti im Landtag NRW, die beide auch von Landtagspräsident André Kuper begrüßt wurden. Weiteres Thema ist die bevorstehende Europawahl.</p>



Nr.	Datum	Themen
8	10.07.2019	<p>Resümee des Frankreichfestes: Mehr als 500 Personen kamen zum Empfang in den Innenhof des Rathauses, insgesamt wurden mehr als 100.000 Besucher gezählt.</p> <p>Oliver Keymis berichtet von einem gemeinsamen Besuch mit Ministerpräsident Armin Laschet in Compiègne und Paris. Laschet hatte in Compiègne auch die Gelegenheit, den Präsidenten Xavier Bertrand der Region „Hauts-de-France“ zu treffen und sich mit ihm über die Erneuerung der Partnerschaftserklärung mit NRW auszutauschen. Beide sind willens, die 2017 ausgelaufene Erklärung zu erneuern.</p> <p>Oliver Keymis erklärt, er habe mit dem polnischen Generalkonsul Jakub Wawrzyniak gesprochen und man plane, über weitere Aktivitäten im Sinne des „Weimarer Dreiecks“ verstärkt zu beraten.</p>
9	09.10.2019	<p>Die Generalkonsulin, Dr. Olivia Berkeley-Christmann, kommt auf das Attentat in der Pariser Präfektur und die „Radikalisierung im Alltag“ zu sprechen. Weiteres Thema sind die unterschiedlichen politischen Systeme Deutschlands und Frankreichs (Föderalismus).</p> <p>Die Teilnehmer sprechen auch über den Brexit. Yoann Nouvel, CEO der international tätigen Firma Bontronic aus Troisdorf, erläutert, welche Folgen er mit Blick auf den Brexit erwartet.</p>

## 2. Weitere Termine

Datum	Termin
10.05.2018	Präsident Emmanuel Macron kommt zur Verleihung des Karlspreises nach Aachen.
19.10.2018	Teilnahme des Vorsitzenden und Kranzniederlegung im Namen des Präsidenten des Landtags NRW zur Erinnerung an die Entscheidungsschlacht am 19.10.1918 in Herpy-l'Arlésienne, kurz vor dem Ende des Ersten Weltkriegs, gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern sowie Vertretern der Städtefreundschaft Meerbusch-Fouesnant.
13.11.2018	Festakt im Plenarsaal des Landtags NRW zum Gedenken an das Ende des Ersten Weltkriegs vor 100 Jahren mit der Botschafterin der Republik Frankreich, IE Anne-Marie Descôtes, dem Präsidenten des Landtags André Kuper, dem Ministerpräsidenten des Landes NRW Armin Laschet sowie mit dem NRW-Vorsitzenden des Volksbundes der Deutschen Kriegsgräberfürsorge e.V., Thomas Kutschaty MdL, Vorsitzender der SPD-Fraktion im Landtag NRW.



Datum	Termin
	Anschließend wurde eine Broschüre erstellt und verschickt.
20.06.2019	Siegerehrung des französischen Internet-Team-Wettbewerbs im Plenarsaal mit 300 Schülerinnen und Schülern aus NRW.
05.07.2019	Frankreichfest - La Grande Fête Française au bord du Rhin, in Anwesenheit der Botschafterin IE Anne-Marie Descôtes.
23.-24.9.2019	Fahrt nach Berlin: u.a. Treffen mit der deutsch-französischen Freundschaftsgruppe im Bundestag sowie ein Besuch in der französischen Botschaft. Hintergrund der Fahrt war die 2. Tagung der deutsch-französischen Parlamentarischen Versammlung, die (seit ihrer Gründung im März 2019) das erste Mal in Berlin tagte.
18.11.2019	<p>Eine echte Premiere: Die erste Operettenaufführung im Landtag NRW. Im Rahmen des Offenbach-Jahres wurde der Einakter „Un mari à la porte“ als Koproduktion von ProQuartet und dem Conservatoire national supérieur de musique et de danse de Paris aufgeführt. Präsident Kuper begrüßte als Gastgeber die französische Botschafterin IE Anne-Marie Descôtes sowie den Schirmherren des NRW-Offenbach-Jahres, Ministerpräsident Armin Laschet.</p> <p>Anschließend erfolgte die Ehrung des Vorsitzenden Oliver Keymis als „Chevalier de l'Ordre national du Mérite“ durch die französische Botschafterin Anne-Marie Descôtes.</p>

*Die Parlamentariergruppe Frankreich beabsichtigt, im Laufe der 17. Wahlperiode **eine Informationsreise** in das Partnerland (20.-24.04.2020) zu realisieren (Bezuschussung gemäß Reiserichtlinien zu 50 Prozent).*



\*\*\*